

MasterGlenium ACE 404

Fließmittel (FM) für Beton; EN 934-2: T3.1/3.2

ANWENDUNGSGEBIET

- Betonieren insbesondere bei tiefen Temperaturen (Winter)
- Frühhochfester Beton
- Sichtbeton
- Beton mit kurzen Ausschallfristen
- Zero Energy System (selbstverdichtender Beton für die Fertigteilindustrie)

WIRKUNG

- Reduziert den Wasseranspruch bei gleicher Konsistenz
- Verbessert die Verarbeitbarkeit
- Verbessert die Früh- und Endfestigkeit bei gleicher Konsistenz
- Reduziert die Klebrigkeit des Frischbetons
- Erhöht die Wasserdichtigkeit bei gleicher Konsistenz

EMPFOHLENER DOSIERBEREICH

0.5–1.5% bezogen auf den Zementgehalt

ZUGABE

Die optimale Wirkung wird erzielt, wenn das Zusatzmittel gleich nach der ersten Wasserzugabe (50–70% des Grobwassers) beigefügt wird. Die Zugabe in die Trockenmischung ist zu vermeiden. Mit dem Start der Feinwasserdosierung sollte erst nach $\frac{2}{3}$ der Nassmischzeit begonnen werden. So kann ein allfälliges Überschusswasser im Beton vermieden werden. Zur Erreichung der optimalen Wirkung des Zusatzmittels empfehlen wir eine minimale Nassmischzeit von 45–60 Sekunden je nach Art und Typ des Mixers.

BESONDERES

Die Wirksamkeit wird durch die Zugabemenge, die Temperatur, die Zementart, den Mehlkorngelalt, den Wassergehalt (w/z-Wert), die Transportmethode etc. beeinflusst.

KOMBINIERBARKEIT

Eine sinnvolle Kombination ist mit folgenden Produkten möglich:

- MasterAir 302/304 /9020/9040 (Luftporenbildner)
- MasterFinish DF 880 (Entlüftungsmittel)
- MasterLife IC 100 (internes Nachbehandlungsmittel)
- MasterLife SRA 848 (Schwindreduktionsmittel)
- MasterMatrix SCC 2 (Viskositätsmodifizierer)
- MasterRoc MS 610/660 (Silikastaub/Silikastaubsuspension)
- MasterSet AC 401FROST (Frostschutzmittel)
- MasterSet R 400LENT (Verzögerer)
- Master X-Seed 100 (Erhärtungsbeschleuniger)

HANDHABUNG

Behälter nicht gasdicht schliessen. Die üblichen Vorsichtsmassnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

ÖKOLOGIE

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen. Gütesiegel: Erfüllt die Umweltrichtlinien des FSHBZ.

SICHERHEITSHINWEISE

Für detaillierte Angaben verlangen Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt (MSDS) direkt bei uns unter info-as.ch@basf.com oder im Customer Service Center in Holderbank Tel.: +41 (0)58 958 22 44.

BERATUNG

Für eine allfällige Beratung kontaktieren Sie den für Ihre Region zuständigen Technischen Verkaufsberater oder rufen Sie uns direkt in Holderbank an unter Tel.: +41 (0)58 958 22 44.

MasterGlenium ACE 404

Fließmittel (FM) für Beton; EN 934-2: T3.1/3.2

Produkt-Daten	
Chemische Basis	Wässrige Lösung von Polycarboxylaten mit Zusätzen
Gleichmässigkeit	Homogene, trübe Lösung ²⁾
Farbe	Hellbeige
Relative Dichte	1.06 ± 0.02 kg/dm ³
Üblicher Feststoffgehalt	29.9 ± 1.5 %
pH-Wert	5.5 ± 1.0
Wasserlöslicher Chloridgehalt (Cl ⁻)	<0.10 % Masseanteil ⁴⁾
Alkaligehalt (Na ₂ O-Äquivalent)	≤0.7 % Masseanteil ⁶⁾
Viskosität bei 20 °C (Brookfield)	<200 mPa s
Wassergefährdungsklasse	WGK 1: Schwach wassergefährdend
Logistik	
Haltbarkeit	12 Monate
Lagerbedingungen	Originalgebinde bei +5 °C bis +30 °C Vor direkter Sonnenbestrahlung und Frost schützen
Entsorgung	VeVA-Code: 07 06 01

Bemerkungen

²⁾ = Das Produkt kann oben eine leichte Rand- oder Phasenbildung aufweisen, welche durch Aufmischen wieder entfernt werden kann.

⁴⁾ = Wenn der Chloridgehalt ≤0.10 % Massenanteil ist, darf das Zusatzmittel als «chloridfrei» bezeichnet werden.

⁶⁾ = Analyseergebnisse auf Anfrage



Rechtlicher Hinweis:

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt beruhen auf dem derzeitigen Kenntnisstand der BASF Schweiz AG. Die Produktverarbeitung liegt in der alleinigen Verantwortung der Kundschaft und ist auf Bauobjekt, Verwendungszweck, die örtlichen Gegebenheiten sowie klimatische und andere äussere Einflüsse abzustimmen. Die Verantwortung für die Auswahl

des Produktes liegt bei der Kundschaft. Von den Angaben in unseren Technischen Merkblättern abweichende Empfehlungen sind für uns nur verbindlich, wenn diese durch unseren Hauptsitz in Basel schriftlich bestätigt wurden. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ein integrierender Bestandteil dieses Technischen Merkblattes. Stand: November 2017